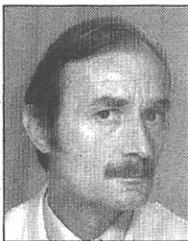


Leicht surreal waren die Zeichnungen und Grafiken von Helmut Leonhard.

Ein wahrer Lebenskünstler

Ausstellung soll an Helmut Leonhard erinnern

REGENSBURG (mz). Helmut Leonhard war Zeichner, Rechtsanwalt, Lebenskünstler und vor allem: ein liebenswertes und geschätztes Regensburger Original. Er hinterließ bei seinem Tod 1999 ein umfangreiches Werk ironischer, zeitkritischer und erotischer Blätter, Zeichnungen ebenso wie Druckgrafik und malerische Arbeiten. Eine Aus-



Helmut Leonhard

stellung, die vom Dr. Erdel Verlag veranstaltet wird, soll jetzt an Leonhard erinnern. Eröffnung ist am Samstag, 24. April, um 17 Uhr in der „Galerie Kunstraum“ (Weingasse 2). Um 19 Uhr gibt es eine Einführung zu Leben und Werk. Der Titel „Vom Wirtschaftswunder zur New Economy“ verweist auf die Entstehungszeit (1960-1999) ebenso wie auf die kritische und ironische Aufarbeitung der gesellschaftlichen Veränderungen der Epoche. Nach einigen erfolgreichen Ausstellungen ging Leonhard später auf Ausstellungsangebote nicht mehr ein: Er scheute den Aufwand.